

Gemeinde Nachrichten



MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE OERLENBACH

53. Jahrgang - Nr. 2

20. Januar 2023

Amtliche Nachrichten

Aufräumaktion im Archiv und Umgestaltung in noch familienfreundlicheres Rathaus

Auch im Rathaus der Gemeinde Oerlenbach hat sich in den letzten Wochen so einiges getan.

In unserem Wartebereich wurden Spielgeräte für Kleinkinder angebracht. So soll nun die, wenn nicht vermeidbare Wartezeit, so entspannt wie möglich mit Kindern verbracht werden.

Des Weiteren wurde unser Archiv von alten Akten befreit, aufgeräumt, neu sortiert und nach den gesetzlichen Bestimmungen wurden zum Teil Dokumente auch entsorgt.

Alle Unterlagen, die nach gesetzlicher Frist vernichtet werden dürfen, wurden vom Rathauspersonal mit Unterstützung einiger Bauhofmitarbeiter in einen großen Container gebracht.

Dieser wurde von einer Firma ordnungsgemäß abgeholt und die Inhalte datenschutzkonform vernichtet.

Künftig werden immer mehr Akten in elektronischer Form gespeichert,

so dass nur noch wenige „Papierakten“ im Archiv aufbewahrt werden müssen.

Zudem befinden sich im Eingangsbereich des Rathauses nun zwei neue Prospekt- und Flyer-Halterungen.

Hier können Sie sich gerne während der Öffnungszeiten bedienen und die aktuellsten Veranstaltungshinweise durchstöbern.

Die Gemeinde Oerlenbach

erlässt als örtlich und sachlich zuständige Straßenverkehrsbehörde aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs aufgrund § 45 Straßenverkehrsordnung (StVO) folgende

Anordnung:

§ 1

Die Parkplatzsituation im Umfeld des Feuerwehrhauses auf dem Anwesen Bahnhofstraße 4 in Ebenhausen wird neu geregelt.

Für den gesamten Vorplatz des Feuerwehrhauses wird eine eingeschränkte Haltverbotszone angeordnet. Die beidseitig bedruckten Verkehrszeichen 290.1-40 StVO (Beginn/Ende einer eingeschränkten Haltverbotszone) mit Zusatzzeichen 1026-33 StVO (Einsatzfahrzeuge frei) werden in der Straße „An der Ziegelhütte“ auf Höhe der Anwesen „Bahnhofstraße 2 und 4“ aufgestellt.

Weiterhin werden Parkplätze mit Markierungen für die Freiwillige Feuerwehr Ebenhausen angelegt und freigehalten. Für diese Parkplätze wird das Zeichen 314 StVO („Parken“) mit Zusatzzeichen „nur Feuerwehr“ angeordnet.

§ 2

Diese Anordnung tritt mit der Aufstellung des amtlichen Verkehrszeichens in Kraft und endet mit dessen Beseitigung.





St. Burkard Oerlenbach
St. Dionysius Rottershausen

Öffnungszeiten in Oerlenbach: Tel. 09725 / 4465
Email: pfarrei.oerlenbach@bistum-wuerzburg.de
Montag bis Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 17.00 bis 19.00 Uhr

Öffnungszeiten in Rottershausen: Tel. 0160 69 18 456
Mittwoch: 18.00 bis 19.00 Uhr

Evang. Pfarramt
Bad Kissingen Tel. 0971 / 2747
Poppenlauer Tel. 09733 / 1080

Gemeindliche Einrichtungen

Gemeindeverwaltung

Schulstraße 8, 97714 Oerlenbach
Telefon: 09725 / 7101-0
Fax: 09725 / 7101-27
E-Mail-Adresse: oerlenbach@oerlenbach.de
Homepage: <http://www.oerlenbach.de>

Öffnungszeiten:

Montag 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag 07:30 Uhr bis 13:00 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie uns in Notfällen unter folgender Telefonnummer 0179 9287002 erreichen.

Bauhof Oerlenbach

Bauhofleiter - Handynr. 0176 24886404
Telefon: 09725 / 71 01-28
E-Mail: michael.schmitt@oerlenbach.de

Ansprechpartner*in für das Ehrenamt aus der Verwaltung

Vanessa Parente Tel. 09725 / 7101-14
aus der Bürgergesellschaft
Gerhard Fischer Tel. 09738 / 519

Forstrevierleiter für Oerlenbach

Matthias Lunz Tel. 0160 / 7456465

Das **Heimatmuseum** und das **John-Bauer-Museum** sind immer am ersten Sonntag im Monat von 13.00 - 16.00 Uhr (bis Oktober) geöffnet.
Kontakt Heimatmuseum: Albrecht Schreck Tel. 09725 / 6364
Kontakt John-Bauer-Museum:
Gemeinde Oerlenbach Tel. 09725 / 7101-0

Stördienst der Versorgungsunternehmen

Wasserversorgung:

RMG Poppenhausen Tel. 09725 / 7000

Stromversorgung:

Bayernwerk Netz GmbH Tel. 0941 / 28003366

Gasversorgung:

Bayernwerk Netz GmbH Tel. 0941 / 28003355

Breitbandversorgung:

TKN Deutschland GmbH

Julius-Echter-Platz 2, 97346 Iphofen
Telefon: 09323 / 876 505 0
Fax: 09323 / 876 505 9
E-Mail: info@tkn-deutschland.de
Internet: www.tkn-deutschland.de

Deutsche Telekom GmbH

Landgrabenweg 151, 53227 Bonn
Telefon: 0228 / 936-0
Fax: 0228 / 936-39360
Internet: www.telekom.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Für die Gemeinden mit deren Ortsteilen von Euerbach – Geldersheim – Niederwerrn – Oerlenbach – Poppenhausen – Wasserlosen.
(Freitag 13.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr, Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 08.00 Uhr; an Feiertagen vom Vortag 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauffolgenden Werktages).

Sofern Ihr behandelnder Arzt bzw. Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Erkrankungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale der KVB, **Tel. 116 117** einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. einen diensthabenden Facharzt.

Notrufe:

Polizei: 110
Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Zahnärztlicher Notdienst an den Wochenenden:

www.notdienst-zahn.de

St.-Burkard-Apotheke

Eltingshäuser Straße 7, 97714 Oerlenbach
Tel.: 09725/71040, Fax: 09725/710499

Öffnungszeiten

Montag bis Samstag 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Mittwoch 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker
kostenlos aus dem deutschen Festnetz **0800 00 22833**
vom Handy (max. 69 Cent/Min.) **22833**
im Internet aktuell unter www.apotheken.de

Schule

Schule Oerlenbach Tel. 09725 / 7101-29
Schulstraße 10 Fax: 09725 / 7101-34
97714 Oerlenbach Mail: verwaltung@vsoerlenbach.de
Homepage: <http://www.vsoerlenbach.de/>
Ganztag „S.A.M“ Tel. 0176 / 47684342
Schulhaus Ebenhausen Tel. 09725 / 6458
Schulhaus Rottershausen Tel. 09738 / 1067

Büchereien

Öffnungszeiten:

Oerlenbach: Montag 17.00 - 18.00 Uhr
Ebenhausen: Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr
Eltingshausen: Mittwoch 16.30 - 17.30 Uhr
Rottershausen: vorübergehend geschlossen

Pfarrämter

Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft Immanuel

Katholisches Pfarramt
Schulstraße 5, 97714 Oerlenbach
Alle Heiligen Ebenhausen
St. Martin Eltingshausen



§ 3

Zuwiderhandlungen gegen diese Anordnung sind gemäß § 49 StVO Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 24 StVG und werden mit Geldbuße geahndet.

Gemeinde Oerlenbach
Oerlenbach, den 13.01.2023
Rogge, Erster Bürgermeister

Die Gemeinde Oerlenbach

erlässt als örtlich und sachlich zuständige Straßenverkehrsbehörde aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs aufgrund § 45 Straßenverkehrsordnung (StVO) folgende

Anordnung:

§ 1

Die Parkplatzsituation auf dem Vorplatz des Feuerwehrhauses auf dem Anwesen St.-Martin-Straße 11 und 13 in Eltingshausen wird neu geregelt. Für den gesamten Vorplatz des Feuerwehrhauses wird eine eingeschränkte Haltverbotszone (VZ 290.1 StVO), beginnend von der Straße „St.-Martin-Straße“ aus, angeordnet. Das Ende der eingeschränkten Haltverbotszone wird mit dem Verkehrszeichen 290.2 StVO markiert. Es wird von der Straße kommend, an der linken Hauswand des Feuerwehrhauses angebracht.

Die vorhandenen Parkplätze werden für die Freiwillige Feuerwehr Eltingshausen freigehalten. Für diese Parkplätze wird das Zeichen 314 StVO („Parken“) mit Zusatzzeichen „nur Feuerwehr“ angeordnet.

§ 2

Diese Anordnung tritt mit der Aufstellung des amtlichen Verkehrszeichens in Kraft und endet mit dessen Beseitigung.

§ 3

Zuwiderhandlungen gegen diese Anordnung sind gemäß § 49 StVO Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 24 StVG und werden mit Geldbuße geahndet.

- a) Wittershausen – Arnstein –
Halsheim – Frankenbrunn

Gemeinde Oerlenbach
Oerlenbach, den 28.12.2022
gez. Rogge, Erster Bürgermeister

Bekanntmachung Information über Brückensperrung

Die Bahnüberführung bei km 17.210 der Bahnstrecke Schweinfurt-Meiningen (siehe weißer Pfeil unten) muss erneuert werden.

Der Auftrag „Sanierung Ausbau u. Ertüchtigung der Brücke“ wurde bereits vergeben. Mit dieser Maßnahme wird die Verkehrssicherheit der Brücke wiederhergestellt. Eine Nutzung der Brücke von ca. April bis Oktober 2023 wird nicht möglich sein, da in diesem Zeitraum die Instandsetzungsarbeiten stattfinden.

Grundstücke in der Abteilung Rück, Buchenstauden, Igelsgruben, Körnerloch, Hossland, Rannunger Berg, Altenhart und Au, die hinter dieser Brücke liegenden, müssen über andere Wege angefahren werden. Allerdings ist hierbei zu beachten, dass die kleinen Unterführungen mit großen Gerätschaften ebenfalls nicht befahren werden können und ggf. ein weiterer Umweg in Kauf genommen werden muss.



Gemeinde Oerlenbach
Öffentliche Sicherheit und Ordnung/Liegenschaften
Oerlenbach, 16.01.2023

Bekanntmachung Übungen der Bundeswehr

Übungen der Bundeswehr finden am

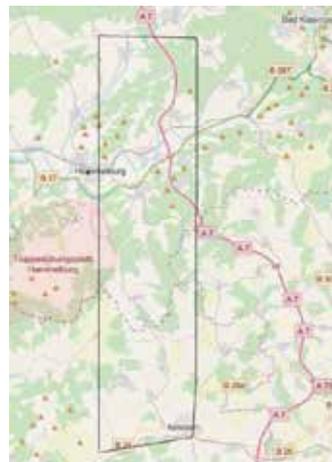
- a) 02.01. – 31.01.2023
- b) 02.01. – 31.01.2023
- c) 21.01. – 22.01.2023
- d) 23.01. – 25.01.2023
- e) 28.01. – 29.01.2023
- f) 30.01. – 15.02.2023
- g) 01.02. – 28.02.2023

unter der Bezeichnung

- a) Durchschlageübung „GAUASCHACH“
- b) Durchschlageübung „GEMÜNDEN 1“
- c) SIRA-Übung „Angriff KÜTZBERG“ mit einem Btl. im Rahmen Ukrainische AusbHilfe
- d) Einzelschützenübung ZORNBERG, Gefechtsübung
- e) SIRA-Übung „Angriff KÜTZBERG“ mit einem Btl. im Rahmen Ukrainische AusbHilfe
- f) Marsch auf KFZ (Beziehen Verfügungsraum Wald) mit anschließender Beobachtungsübung unter Einsatz von Darstellungsmittel, TrpFhr Wiesel MK Lehrgangsggebundene Ausbildung Hörsaal 23
- g) Durchschlageübung „GEMÜNDEN 2“, Marschübung

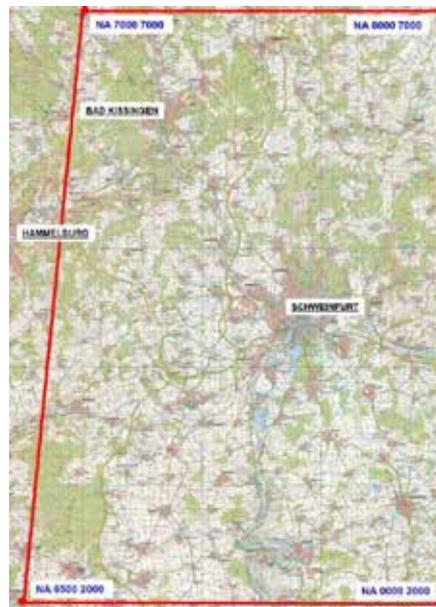
im Übungsraum

- a) Wittershausen – Arnstein – Halsheim – Frankenbrunn
- b) Mittelsinn – Frankenbrunn – Pfaffenhausen – Weyersfeld – Himmelstadt - Ansbach



- c) Landkreise Schweinfurt – Bad Kissingen – Würzburg und Kitzingen (siehe Kartenausschnitt)

- d) Landkreise Bad Kissingen – Rhön/Grabfeld



e) Landkreise Schweinfurt – Bad Kissingen – Würzburg – Kitzingen (siehe Kartenausschnitt)



f) Aura a.d. Saale – Wülfershausen – Rottershausen – Euerbach



g) Mittelsinn – Frankenbrunn – Pfaffenhausen – Weyersfeld – Himmelstadt – Ansbach



Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Auf die Gefahren, die von liegengelassenen Sprengmitteln, Fundmunition und dergleichen ausgehen, wird besonders hingewiesen. Das Sammeln, der Erwerb, der Besitz und der Verkauf dieser Gegenstände sind verboten und können nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches als Unterschlagung, Diebstahl oder Hehlerei sowie nach den waffen- und sprengstoffrechtlichen Bestimmungen geahndet werden.

Schäden, die von Einheiten der Bundeswehr verursacht wurden, sind bei der zuständigen Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung schriftlich anzumelden, sofern diese nicht bereits durch einen Flurschadenoffizier oder vom Schadentrupp der Einheiten beseitigt worden sind.

Gemeinde Oerlenbach
Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung
Oerlenbach, 13.01.2023

BEKANNTMACHUNG 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Oerlenbach im Wege der Berichtigung

Die Gemeinde Oerlenbach hat mit Beschluss des Gemeinderates vom 21.09.2022, die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Weinberg-Wiesenau“, im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB, als Satzung beschlossen.

Mit der Bekanntmachung am 11.11.2022 im Amtsblatt Nr. 23 des Landratsamtes Bad Kissingen ist die Bebauungsplanänderung in Kraft getreten.

Der geltende Flächennutzungsplan der Gemeinde Oerlenbach weist die durch die Bebauungsplanänderung markierte Fläche als „Grünfläche mit

der Zweckbestimmung Spielplatz“ aus. Diese Fläche wird künftig als „Allgemeines Wohngebiet (WA)“ dargestellt. Der Flächennutzungsplan wird insofern gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung an die Festsetzungen der 2. Änderung des Bebauungsplaneses „Weinberg-Wiesenau“ angepasst.

Mit dieser Bekanntmachung wird die Berichtigung des Flächennutzungsplans wirksam.

Jedermann kann den berichtigten Flächennutzungsplan im Rathaus der Gemeinde Oerlenbach, Schulstraße 8, 97714 Oerlenbach, Zimmer Nr. 7, während der allgemeinen Dienststunden:

Montag – Mittwoch	07:30 - 12:00 Uhr
Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	7:30 - 13:00 Uhr

und nach Vereinbarung einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Ergänzend wird gemäß § 6a Abs. 2 BauGB der berichtigte Flächennutzungsplan zur Einsicht auf der Homepage der Gemeinde Oerlenbach unter <http://www.oerlenbach.de/home/bauen/bauleitplanung/index.html> ins Internet eingestellt.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde Oerlenbach geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Oerlenbach, 04.01.2023
Gemeinde Oerlenbach
Nico Rogge, Erster Bürgermeister



Mitteilung der Interkommunalen Allianz Oberes Werntal

Die Gemeinde Dittelbrunn

sucht für ihre gemeindliche Kindertagesstätte „Am Marienbach“ Dittelbrunn ab 01.03.2023 **eine/n Kinderpfleger/in (w/m/d)**. Nähere Informationen unter: www.dittelbrunn.de

Online-Seminar Umstellung zum Öko-Landbau – so gelingt es! Dienstag, 24. Januar 2023, 18 – 20.30 Uhr Videokonferenz via Cisco Webex

In dem Orientierungsseminar Ökolandbau der unterfränkischen Öko-Modellregionen werden wichtige Grundlagen des ökologischen Landbaus vermittelt und durch Impulse aus der Praxis vertieft. Die Teilnehmenden lernen, welche Veränderungen und betriebliche Voraussetzungen notwendig sind, um erfolgreich in den Biolandbau einzusteigen oder den kürzlich umgestellten Betrieb zukunftsfähig weiterzuentwickeln. Dazu bleibt genügend Raum zur Beantwortung mitgebrachter und offener Fragen.

Programm

- 18.00 Uhr Begrüßung, Vorstellung des Ablaufs und der Öko-Ansprechpartner*innen (Unterfr. Öko-Modellregionen)
- 18.15 Uhr Was muss bei der Umstellung auf Ökolandbau beachtet werden? (Bernhard Schwab, stellv. Behörden- und Bereichsleiter Landwirtschaft, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt)
- 19.00 Uhr Pause
- 19.15 Uhr Nährstoffmanagement, Fruchtfolge und Zwischenfrüchte im Ökolandbau (Manfred Weller und Simon Siegel, Bioland e.V.)
- 19.45 Uhr Bodenbearbeitung und Unkrautbekämpfung im Ökolandbau (Stefan Veeh, Naturland e.V.)
- 20.15 Uhr Umstellungserfahrungen – ein Praktiker berichtet (Peter Will, Öko-Beratung Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Landwirt)
- 20.30 Uhr Diskussion offener Fragen, Evaluierung und Abschluss
- 20:40 Uhr Ende des Seminars
- Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung (Anmeldeschluss: 23.01.2022): Dr. Maïke Hamacher, Projektmanagerin der Ökomodellregion Rhön-Grabfeld, Tel.: 09771 94-691 E-Mail: maïke.hamacher@rhoen-grabfeld.de
Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes bio-offensive statt - durchgeführt durch die Stiftung Ökologie & Landbau und dem Verband der Landwirtschaftskammern.

Fackelwanderung im Tal der Kelten Sonntag, 29.01.2023 von 15.30 Uhr - 17.45 Uhr

Im Schein der Fackeln den Kelten auf der Spur. Erfahren Sie Wissenswertes aus der geheimnisvollen Welt der Kelten. Entdecken Sie fünfzig uralte Hügelgräber im stimmungsvollen Winterwald. Lauschen Sie der eindrucksvollen Geschichte.

Info: Ca. 1,5 km lange Rundwanderung auf Natur- und Waldwege. Feste Schuhe und sehr warme Kleidung sind erforderlich.

Treffpunkt: Reichthalscheune zwischen 97502 Obbach und 97717 Sulzthal (Von Obbach kommend in Richtung Sulzthal nach ca. 1,5 km auf der linken Seite.)

Preise: 8 Euro pro Person. Kinder bis 6 Jahre frei. Fackeln können für je 5 Euro vor der Wanderung erworben werden.

Anmeldung:

Jutta Göbel (zertifizierte Gästeführerin des Landkreises Schweinfurt), Tel. 09726/ 8336 (Anrufbeantworter) oder ab 15 Uhr Handy 0175/4240577.
E-Mail: goebel.jutta@web.de; www.kelten-fuehrung-obbach.de

Bitte Folgendes beachten:

Personen, die an Covid 19 erkrankt sind oder Covid 19 Symptome haben, dürfen nicht teilnehmen.

Die Hust- und Niesetikette ist einzuhalten.

Das Geld ist bitte passend mitzubringen.

Es gelten die Coronabestimmungen am Tag der Gästeführung.

Bibliotheken und Büchereien

Katholische Öffentliche Bücherei Ebenhausen

Jahresbericht 2022 der

KÖB Katholischen Öffentlichen Bücherei Ebenhausen

Die Katholische Öffentliche Bücherei Ebenhausen hat die Corona-Pandemie gut überstanden. Im letzten Jahr konnte die Bücherei durchgängig geöffnet bleiben, wenn auch mit mancherlei Einschränkungen. Trotzdem blickt das Bücherei-Team auf ein äußerst erfolgreiches Lesejahr zurück.

50 Wochen lang war die Bücherei geöffnet, nur während der Weihnachtsferien blieb sie geschlossen. Es wurden beeindruckende 4794 Medien ausgeliehen (zum Vergleich 2021: 3213 Medien), also über 1500 Medien mehr als im Vorjahr. Im letzten Jahr gab es in der Ebenhäuser Bücherei 201 aktive Leserinnen und Leser, darunter mehr als zwei Drittel

Kinder und Jugendliche. Ganz besonders erfreulich sind die sensationellen 47 Neuanmeldungen, hauptsächlich junge Familien mit Kindern.

Die Kundinnen und Kunden können unter 3028 Medien auswählen, davon 1524 Kinder- und Kindersachbücher, 628 Romane und Jugendbücher, 686 Sachbücher, 122 Zeitschriften und 38 Spiele. Seit Frühjahr 2022 werden auch Tonies verliehen. Aus einer großzügigen Spende der Stiftung Sonnenschein wurde ein Grundstock von 30 Tonies geschaffen, der in Kürze um etliche Exemplare erweitert werden soll. Im letzten Jahr wurden 241 Medien neu eingestellt und zusätzlich 291 Bücher zur Ergänzung des Buchbestandes aus der Austauschbücherei des Medienhauses der Diözese Würzburg beschafft.

Besonders freut sich das Büchereiteam über die Leseratten, die übers Jahr am fleißigsten gelesen haben: Bei den Kindern bis 6 Jahren belegt Fiona Schröck mit 102 Entleihungen den ersten Platz, dicht gefolgt von Linus Schaubert mit 98 und Ylvia Eckert mit 96 Entleihungen. Bei den erwachsenen Leserinnen und Lesern führen Claudia Dees mit 86 Büchern und bei den Senioren ab 60 Jahren Martina Wahler mit 105 Büchern die Bestenliste an.

Ausleihen kann man **immer mittwochs von 16 – 18 Uhr** in der Bücherei Ebenhausen in der Pfarrgasse 3. Die Ausleihe ist grundsätzlich kostenlos, nur bei Überziehung der zweiwöchigen Leihfrist fällt eine kleine Mahngebühr an. Aktuelle Informationen kann man auf der Büchereihomepage unter www.ebenhausen.koeb-unterfranken.de nachlesen.

Elisabeth Mehn / kme – 14.01.2023

tel 09725 5100

email elisabeth.mehn@t-online.de

Volkshochschule

vhs-Büro Außenstelle Oerlenbach

„Letzte Hilfe“ Kurs

Kurs-Nr.: 23112085KL

Hospizverein Bad Kissingen e. V.

Montag, 06. Februar, 18:00 bis 20:30 Uhr (2x)

Mittelschule Oerlenbach – Musiksaal

kostenlos

Yoga für Körper, Geist und Seele (1)

Kurs-Nr.: 23131061KL

Andrea Zehner

Montag, 06. Februar, 17:30 bis 19:00 Uhr (7x)

Gemeindsaal Eltingshausen

56,- €

Yoga für Körper, Geist und Seele (2)

Kurs-Nr.: 23131065KL

Andrea Zehner

Montag, 06. Februar, 19:30 bis 21:00 Uhr (7x)

Gemeindsaal Eltingshausen

56,- €

Yoga auf dem Stuhl

Kurs-Nr.: 23131081KL

Andrea Zehner

Montag, 06. Februar, 15:00 bis 16:30 Uhr (7x)

Gemeindsaal Eltingshausen

56,- €

Sanftes Yoga (1)

Kurs-Nr.: 23131105KL

Karin Persicke

Montag, 06. Februar, 18:30 bis 20:00 Uhr (10x)

Altes Rathaus Ebenhausen

67,- €

Sanftes Yoga (2)

Kurs-Nr.: 23131110KL

Karin Persicke

Montag, 06. Februar, 20:00 bis 21:30 Uhr (10x)

Altes Rathaus Ebenhausen

67,- €

Bewegung mit Pep am Morgen

Kurs-Nr.: 23132061KL

Annette Schubert

Mittwoch, 08. Februar, 08:15 bis 09:30 Uhr (10x)

Turnhalle Ebenhausen

56,- €

Viajando (Reisen)

Kurs-Nr.: 23148005KL
Karina Unda de Vierheilig
Mittwoch, 08. Februar, 18:30 bis 20:00 Uhr (12x)
Altes Rathaus Ebenhausen

100,- €

Grundrechte

Kurs-Nr.: 23111065KL
Klaus Roth
Donnerstag, 09. Februar, 18:30 bis 20:00 Uhr (1x)
Musiksaal Mittelschule Oerlenbach

5,- €

Anmeldemöglichkeit:

Anmeldungen sind ab sofort im Internet unter www.vhs-kisshab.de, per E-Mail vanessa.parente@oerlenbach.de oder über das vhs-Büro Oerlenbach telefonisch von Montag bis Donnerstag zwischen 07:30 Uhr und 12:00 Uhr unter 09725/7101-14 möglich.

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Immanuel

Unser „Pfarrbrief“ umfasst den Zeitraum vom 26.11.22 - 31.01.23 und wird nur in den Kirchen ausgelegt - nicht an die Haushalte verteilt!

Sie finden unseren Pfarrbrief sowie die Gottesdienstordnung für den Pastoralen Raum Bad Kissingen digital auf den Internetseiten der Pfarreiengemeinschaften

Bad Kissingen: www.katholischekirchebadkissingen.de

Euerdorf: www.pg-saaethal.de

Nüdlingen/Haard: www-pfarrei-nuedlingen.de

sowie auf der Homepage der Gemeinde Oerlenbach:

www.oerlenbach.de.

Die Termine für die PG Immanuel werden weiterhin in einer kleinen Gottesdienstordnung mit den Intentionen/Messbestellungen, sowie alle wichtigen Informationen und Plakate in den Schaukästen der Pfarreien vor Ort bekannt gegeben bzw. zum Mitnehmen in der Kirche ausgelegt.

- Unsere Kirchen sind offen und laden immer auch zum ganz persönlichen Gebet ein; und Beten kann man überall in der Gegenwart Gottes.
- Gedruckte Hausgottesdienste liegen weiter für Sie zum Mitnehmen in der Kirche bereit

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag 22.01.23

Ebenhausen	10:00	Wortgottesfeier
Eltingshausen	10:00	Feier Hl. Sebastian, Messfeier
Rottershausen	10:00	Wortgottesfeier
Rottershausen	14:00	Tauffeier
	19:00	Gottesdienst zum 3. Sonntag im Jahreskreis als Zoom-Gottesdienst Link zum Beitreten: https://us02web.zoom.us/j/85949407716

Sel. Heinrich Seuse

Montag 23.01.23

Ebenhausen 18:30 Messfeier im Pfarrhaus

Hl. Franz von Sales, Bischof

Dienstag 24.01.23

Oerlenbach 18:30 Messfeier

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS mit Blasiussegen und Kerzenweihe

Sonntag 29.01.23

Ebenhausen	10:00	Wortgottesfeier
Oerlenbach	10:00	Messfeier
	19:00	Gottesdienst zum 4. Sonntag im Jahreskreis als Zoom-Gottesdienst Link zum Beitreten: https://us02web.zoom.us/j/85949407716

Wenn ein Todesfall in Ihrer Familie ist, können Sie zuerst mit dem Beerdigungsinstitut Kontakt aufnehmen. Diese nehmen dann

Kontakt mit dem Pfarrbüro Herz-Jesu Bad Kissingen auf (von dort werden die örtlichen Pfarrbüros informiert), helfen Ihnen weiter und organisieren zusammen mit Ihnen die nächsten Schritte. Außerhalb der Öffnungszeiten finden Sie alle wichtigen Informationen auch auf unserem Anrufbeantworter!

Unser Ansprechpartner für Eltingshausen und Rottershausen ist PR Christine Seufert, Tel: 09725/4465; Email: christine.seufert@bistum-wuerzburg.de

Unser Ansprechpartner für Ebenhausen und Oerlenbach ist GR Barbara Voll, Tel: 0971/78530169; Email: barbara.voll@bistum-wuerzburg.de
Alle weiteren Informationen finden Sie in unserem Pfarrbrief!

Evang. - Luth. Kirchengemeinde Oerlenbach

Sonntag, 22.01.2023

09.30 Uhr Gottesdienst, Evang.- Luth. Erlöserkirche, Bad Kissingen (mit Pfarrerin Jacqueline Barraud-Volk)
10.30 Uhr Gemeindeversammlung, Evang.- Luth. Erlöserkirche, Bad Kissingen (mit Pfarrerin Jacqueline Barraud-Volk)

Sonntag, 29.01.2023

09.30 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung & Taufen, Evang.- Luth. Erlöserkirche, Bad Kissingen (mit Pfarrerin Dorothea Greder)

Donnerstag, 2.02.2023

15.00 Uhr Bibelgesprächskreis, Evang.- Luth. Friedenskirche, Oerlenbach (mit Christa Roth)

Vereinsnachrichten

Gemeindeteil Ebenhausen

Der Trimm - Dich - Verein Ebenhausen gibt bekannt:

Aufgrund anderweitiger Belegung der Turnhalle, findet am Dienstag den 31.01. 2023 **keine Gymnastikstunde** statt.

Die aktiven Sportler treffen sich dann wieder wie gewohnt

um 18.00 Uhr, Dienstag den 07. 02. 2023.

Vielen Dank - C. Schneider Schriftführerin.

TSV Ebenhausen

Auftakt in die Rückrunde

Nachdem das erste Rückrundenspiel am 07.01. verlegt werden musste, starteten wir erst am Samstag in die Rückrunde. Gegen den Tabellennachbarn der SpG Lauertal entwickelte sich von Beginn an ein spannendes Spiel. Unser Startspieler P. Distler konnte zwar 2 seiner 4 Spiele gewinnen, musste den Punkt aber wegen 3 Holz abgeben. Besser machte es C. Schmitz. Er gewann drei Spiele, zwei davon jedoch nur mit 3 bzw. 1 Holz und brachte uns somit in Führung. H. Zimmermann musste alle 4 Spiele abgeben.

M. Mühleck musste nicht nur sein Spiel gewinnen, sondern auch 22 Holz aufholen. Im 1. Durchgang gelang ihm das mit 23 Holz souverän. Sein 2. Spiel gab er gegen einen stärker werdenden Gegner mit 2 Holz ab. Martin spielte jedoch konstant und konnte das 3. Spiel mit 17 Holz gewinnen. Für das letzte Spiel bedeutete das 16 Holz Vorsprung. Auf die Vollen konnte sich kein Spieler Vorteile verschaffen und mit 16 Holz Vorsprung ging es ins Abräumen. Hier spielte Martin seine Klasse aus und schob sehr gute 53 Holz und insgesamt 528 Holz. Das war die Tagesbestleistung des Spiels und bedeutet den Sieg mit 4:2 und 27 Holz.

In der Tabelle belegen wir hinter dem verlustpunktfreien TSV Mittelstreu den 2. Platz und führen ein enges Mittelfeld an.

Nächsten Samstag steht gegen den TSV Hollstadt ein weiteres Heimspiel an.

gez. M. Distler Kassier



FCSH

Faschingssitzungen

Turnhalle Ebenhausen

03.02. & 04.02.2023
jeweils ab 19:31 Uhr

Kartenvorverkauf am
SA 21.01. & 28.01.23
von 10:00 bis 12:00 Uhr
in der Übungshalle des FCSH

Gemeindeteil Rottershausen



Nachruf

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Richard Erhard

Er war seit 1950 Vereinsmitglied.
Dank seines Einsatzes wurde im Jahr 1976 die Leichtathletik-Abteilung gegründet.
Von diesem Zeitpunkt an übte er durchgehend bis 2013 die Funktion als
Abteilungsleiter aus und hat in dieser Zeit die Entwicklung der Leichtathletik-Abteilung
als Trainer und Sportler maßgeblich mitgeprägt.

Wir verlieren mit Richard Erhard nicht nur ein Mitglied, das unserem Sportverein
über sieben Jahrzehnte die Treue gehalten hat, sondern auch
einen echten Freund des FCE.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Vorstandschaft und Mitglieder
FC Einigkeit Rottershausen

Komasaufen: Kampagne „bunt statt blau“ im Kreis Bad Kissingen gestartet

DAK-Gesundheit zum 14. Mal die besten Schüler-Plakate gegen Alkoholmissbrauch

Bad Kissingen, 10. Januar 2023. Kunst gegen Komasaufen: Unter diesem Motto hat die DAK-Gesundheit jetzt offiziell ihre Kampagne „bunt statt blau“ 2023 zur Alkoholprävention bei Kindern und Jugendlichen für den Landkreis Bad Kissingen gestartet. Im 14. Jahr sucht die Krankenkasse die besten Plakateideen von Schülerinnen und Schülern zwischen zwölf und 17 Jahren zum Thema Rauschtrinken.

Einsendeschluss ist der 31. März 2023.



Schirmherr der mehrfach ausgezeichneten Kampagne ist in Bayern Gesundheitsminister Klaus Holetschek. Alle Schulen im Kreis Bad Kissingen sind eingeladen, das Thema Alkoholmissbrauch im Unterricht zu behandeln und ihre Schülerinnen und Schüler bis zum 31. März Plakate dagegen entwerfen zu lassen. Verbunden mit der Kampagne ist die „Aktion Glasklar“, die seit 18 Jahren Schüler, Lehrkräfte und Eltern über das Thema Alkoholmissbrauch aufklärt. Laut aktuellen Zahlen des Statistischen Bundesamtes wurden 2021 rund 42 Prozent weniger Kinder und Jugendliche im Alter zwischen zehn und 19 Jahren mit einer akuten Alkoholvergiftung in deutsche Krankenhäuser eingeliefert als im Vor-Corona-Jahr 2019. Dennoch fordern Fachleute weitere Aufklärung über die Risiken des Rauschtrinkens.

„Es ist ein positives Signal, wenn immer weniger junge Menschen nach dem Rauschtrinken im Krankenhaus behandelt werden müssen. Trotzdem trinken noch immer zu viele Jugendliche sprichwörtlich, bis der Arzt kommt. Deshalb setzen wir weiter auf Aufklärung und führen unsere erfolgreiche Präventionskampagne fort“, sagt Jörg Müller, Chef der für Wettbewerb im Landkreis Bad Kissingen zuständigen DAK-Gesundheit in Schweinfurt. „Bei ‚bunt statt blau‘ werden junge Talente selbst zu glaubwürdigen Botschaftern gegen das Rauschtrinken. Das ist das Besondere an dieser Aktion.“

14 Jahre bunt statt blau

Seit 2010 haben bundesweit mehr als 122.000 Schülerinnen und Schüler bunte Plakate gegen das Komasaufen gestaltet, darunter auch viele aus der Schweinfurter Region. Die Kampagne „bunt statt blau“ wird von Politikern, Suchtfachleuten und Künstlern unterstützt. „Mit ihren bunten Plakaten bekennen die Schüler Farbe. Wenn sie im Unterricht untereinander oder mit ihrem Lehrkräften Kreativideen diskutieren, kommen sie gleichzeitig bei dem schwierigen Thema Alkoholmissbrauch ins Gespräch.“

Sonderpreis auf Instagram

Auch im Jahr 2023 winkt den Teilnehmenden, die sich über die sozialen Netzwerke beteiligen, ein Instagram-Sonderpreis: Wer ein Bild von seinem Plakat oder ein Video hochlädt, hat die Chance auf ein Preisgeld in Höhe von 300 Euro.

Einsendeschluss am 31. März

Einsendeschluss für den Wettbewerb ist der 31. März 2023. Anschließend werden in allen 16 Bundesländern die besten Plakate ausgezeichnet. Im Mai wählt eine Bundesjury mit dem Drogenbeauftragten der Bundesregierung, Burkhard Blienert, und DAK-





JOSEF-HELL-CUP

Wilhelm-Hegler-Halle Oerlenbach

21.01.23 09:30–20:30 Uhr

22.01.23 10:00–18:45 Uhr

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

Samstag:
U11 09:30 - 13:45 Uhr
Ballbina: 14:00 - 15:45 Uhr
U13 16:00 - 20:30 Uhr

Sonntag:
U7 10:00 - 14:15 Uhr
U9 14:30 - 18:45 Uhr

Die "Gemeindenachrichten der Gemeinde Oerlenbach" erscheinen wöchentlich, jeweils freitags.
Herausgeber, Verlag und Druck: REVISTA e.K.,
97424 Schweinfurt, Londonstr. 14b,
Tel. (0 97 21) 38 71 90, Fax 38 719 38, E-mail: post@revista.de
Verantwortlich für den amtl. Teil: Gemeindeverwaltung Oerlenbach
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Florian Kohl (REVISTA e.K.)
Mit der Einsendung oder Überlassung von Textbeiträgen und Fotos übernimmt der Verfasser bzw. Einsender die Gewähr dafür, dass durch eine Veröffentlichung keine Urheberrechte verletzt werden und überträgt damit gleichzeitig das Recht zur Veröffentlichung an die Gemeinde und an den Verlag.
ISSN: 1865-8083 / Umsatzsteueridentifikationsnummer:
DE307415338 / Handelsregister: HRA 9740
Bezugspreis: Jährlich einschließlich Trägerlohn 59,99 Euro inkl. MwSt.
Informationen zur Abobestellung und zum Email-Abo finden Sie unter <http://gemeindeblatt-oerlenbach.de>

Kernkraft - ja, bitte!

Bioflavonoide aus der Grapefruit können das Immunsystem unterstützen



Grapefruits enthalten neben reichlich Vitamin C auch viele wertvolle sekundäre Pflanzenstoffe. Ein großer Teil davon steckt allerdings in den Kernen. Foto: [djd/sanitas/blackday](https://www.djd/sanitas/blackday) - stock.adobe.com

(djd). Von Corona bis RSV: So viele Atemwegsinfekte wie diesen Winter gab es selten. Was am besten dagegen schützt, ist ein starkes Immunsystem. Doch wie kann man seine Abwehr natürlich unterstützen? Professor Dr. med. Martin Hörning, Experte für Phytotherapie, rät zu Bewegung an der frischen Luft, einem gesunden Lebensstil und einer ausgewogenen Ernährung mit viel Obst und Gemüse – am besten Sorten, die reich an natürlichen Antioxidantien wie Vitaminen, Mineralstoffen und sekundären Pflanzenstoffen sind. Denn diese Stoffe benötigt der Körper, um freie Radikale zu bekämpfen. Das sind aggressive Moleküle, die unser Immunsystem schwächen und Entzündungen begünstigen.

Stark gegen freie Radikale

Zu den besonders bemerkenswerten Früchten in Hinblick auf die Abwehrkräfte zählen Grapefruits: „Sie sind als Vitamin C-Bomben bekannt. Zusätzlich enthalten sie eine gute Portion an sekundären Pflanzenstoffen beziehungsweise Flavonoiden. Beide zusammen, das Vitamin C in Kombination mit den Flavonoiden, bilden ein starkes Team und unterstützen unseren Körper im Kampf gegen die freien Radikale“, erklärt Prof. Hörning. Allerdings befinden sich die wertvollen Grapefruitflavonoide oft in den am bittersten schmeckenden Fruchtteilen, nämlich in den Grapefruitkernen und -schalen, die wir nicht verzehren. Eine Alternative ist dann beispielsweise Grapefruitkernextrakt (GKE), der die schonend extrahierten Flavonoide enthält – mehr Informationen dazu gibt es unter www.grapefruitkernextrakt.de. „Die Grapefruitflavonoide

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

REVISTA
Schweinfurt
anzeigen@revista.de
Tel. 09721-387190

Naringin und Naringenin wirken antioxidativ, senken Blutfette, haben einen günstigen Einfluss auf das Blutzuckerprofil und es wird ihnen zudem noch eine fettverbrennende Wirkung nachgesagt. Darüber hinaus scheinen die in GKE enthaltenen Flavonoide auch bei Reizdarm und Co. empfehlenswert zu sein“, so der Pflanzenheilkunde-Fachmann.

Doppelt gut versorgt mit Echinacea und Eisen

Ein weiterer „Immunbooster“ aus der traditionellen Naturheilkunde ist Echinacea purpurea, das Kraut des Roten Sonnenhuts. Für manche Menschen – etwa bei veganer Ernährungsweise oder für Frauen mit starker Menstruation – ist es außerdem wichtig, auf eine ausreichende Eisenversorgung zu achten, denn laut der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit leistet Eisen nicht nur einen Beitrag zur Bildung der roten Blutkörperchen, sondern auch zu einer normalen Immunsystemfunktion. Eine gute pflanzliche Eisenquelle ist etwa das Curryblatt. Extrakte aus Echinacea und Curryblatt sind auch kombiniert mit GKE erhältlich. Dabei sollte man immer auf gute Qualität achten und am besten auf geprüfte Bioprodukte aus der Apotheke zurückgreifen.

Knödelaufbau mit St. Mang Limburger 50%

Zutaten für 4 Portionen:

500 g Toastbrot, 2 Eier, 200 ml Vollmilch, 400 ml Schlagsahne, 100 ml Gemüsebrühe, 300 g Kräuterseitlinge, 30 g Schnittlauch, 30 g Petersilie glatt, 2 Zwiebeln, 400 g St. Mang Limburger Rahm (50%), 2 EL Öl, Salz, Pfeffer und Muskatnuss gemahlen



Zubereitung:

1. Backofen auf 220 Grad Celsius Ober-/Unterhitze (200 Grad Umluft) vorheizen. Großen Topf mit ausreichend Wasser füllen, Wasser salzen und aufkochen lassen. Brot in 2 cm große Würfel schneiden. Petersilienblätter fein hacken. Brotwürfel und gehackte Petersilie in großer Schüssel mit der Milch übergießen, vermengen und kurz quellen lassen. 50 ml kräftige Gemüsebrühe vorbereiten. 2. Ei, Salz und Pfeffer dazugeben und alles zu einem nicht zu festen Teig verrühren. Sollte der Teig doch zu weich sein, etwas Semmelbrösel oder mehr Brotwürfel einrühren, kein Mehl verwenden. Mit angefeuchteten Händen daraus 12 golfballgroße Knödel formen und diese in siedendem, aber nicht sprudelnd kochendem Wasser ca. 10 Min. gar ziehen lassen, bis sie nach oben steigen. Knödel aus dem Wasser nehmen und beiseitestellen. 3. Zwiebel schälen und in feine Würfel schneiden. Kräuterseitlinge schräg in 0,5 cm dicke Scheiben schneiden. Käse in 0,5 cm dicke Scheiben schneiden. 4. EL Öl in einer Bratpfanne erhitzen und Pilzscheiben darin 3 bis 4 Min. scharf anbraten. Danach Zwiebelwürfel zugeben, Hitze etwas reduzieren und weitere 2 Min. anbraten. Pfanneninhalt mit Gemüsebrühe und Sahne ablöschen. Alles 3 bis 4 Min. einkochen, bis die Soße etwas eingedickt ist. Mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss abschmecken. 5. Pfanneninhalt in Auflaufform geben, Knödel darin verteilen und mit geschnittenem Käse belegen. Danach im vorgeheizten Ofen für 8 bis 12 Min. überbacken, bis der Käse zerlaufen ist. 6. Knödelaufbau auf Tellern anrichten und mit Schnittlauch bestreuen. (djd-k)

Weitere Rezepte: www.st-mang.com

Foto: [djd-k/Mang-Käsewerk](https://www.djd-k/Mang-Käsewerk)